



MITTEILUNGSBLATT

Änderung der Öffnungszeiten des Rathauses ab 1. Januar 2026

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
bitte beachten Sie, dass sich zum **1. Januar 2026** die
Öffnungszeiten des Rathauses geändert haben.

Ab sofort ist das Rathaus am **Freitag nur nach vorheriger
Terminvereinbarung** geöffnet.

Die aktuellen Öffnungszeiten lauten:

- **Montag und Dienstag:** 08:30 – 12:00 Uhr
- **Mittwoch:** 08:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
- **Donnerstag:** 08:30 - 12:00 Uhr
- **Freitag:** nur nach Terminvereinbarung

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns, Sie weiterhin zu
den genannten Zeiten begrüßen zu dürfen.



**So, 18.01.2026,
12:30 – 18:30 Uhr**
Veranstalter:

**Krippenfahrt ins Kloster Sießen und
nach Altshausen**
Katholische Kirchengemeinde

Bitte beachten Sie: Wir übernehmen keine Haftung für die Rich-
tigkeit der Inhalte. Bitte informieren Sie sich beim jeweiligen Ver-
anstalter, ob die hier eingetragenen Veranstaltungen stattfinden.

Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie außerdem auf unserer
Homepage unter: <https://www.warthausen.de/veranstaltungen>

Christbaumsammlung in der Gesamtgemeinde Warthausen durch die Brauchtumsfreunde am 10.01.2026

Bitte die Christbäume am Sammeltag bis spätestens 09:00 Uhr
gut sichtbar bereitlegen, damit diese eingesammelt werden kön-
nen. Es werden nur Christbäume gesammelt.

Wir weisen darauf hin, dass beim Funkenplatz kein Grüngut an-
geliefert werden darf! Hierfür steht die Grüngutsammelstelle in
Warthausen zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Amtliche Bekanntmachungen

**Das Rathaus informiert
- Neues aus der Verwaltung -**

Beratung zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Die Mitarbeiter des Arbeitskreises „Vorsorge treffen“ bieten
an, Sie im persönlichen Informationsgespräch über Patien-
tenverfügung und Vorsorgevollmacht kundig zu machen. Es
geht um die Vorsorge für den Fall, dass jemand gesundheit-
lich, vor allem geistig, nicht mehr in der Lage ist, Entschei-
dungen zu fällen.

Frau Marlene Goeth bietet **am Donnerstag, 19.02.2026 im
Rathaus**, persönliche Informationsgespräche an:
Eine Anmeldung ist erforderlich!

Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei der Gemeindeverwal-
tung unter der Tel.-Nr. 07351/5093-24 (Frau Pfänder) – von
Mo.- Do. Vormittags oder per email: pfaender@warthausen.de

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender Januar 2026

Sa, 10.01.2026 Veranstalter:	Christbaumsammlung Brauchtumsfreunde
Sa, 10.01.2026 Veranstalter: Veranstaltungsort:	Wirkstatt Warthausen Gemeinde Warthausen Rathaus
Fr, 16.01.2026 Veranstalter: Veranstaltungsort:	Vortrag Asiatische Hornisse Gartenfreunde Warthausen Vereinsheim Gartenfreunde Warthausen
Fr, 16.01.2026 Veranstalter: Veranstaltungsort:	Rehessen Jagdgenossenschaft Warthausen Pflugkeller Biberach



Feuerwerk und Silvestermüll



Am Jahreswechsel feierten um 0.00 Uhr wieder viele Einwohner in der Ortsmitte Warthausen. Dabei werden auch Böller, Raketen und Feuerwerkskörper abgeschossen. Anschließend bleibt Silvestermüll zurück und die Gehwege und Plätze sehen am Neujahrstag vermüllt aus. Auch in unserer Gemeinde ist an verschiedenen Plätzen und Straßen Silvestermüll hinterlassen worden und nicht von den Personen, die das Feuerwerk abbrannten, beseitigt worden.

Bei der Gemeindeverwaltung meldeten wieder Bürger ihr Unverständnis über die Vermüllung im Ort nach der Silvesternacht. Der Gemeindebauhof war am Tag nach Neujahr damit beschäftigt, die Gehwege, Straßen und Plätze zu säubern und den Müll zu entsorgen. Dabei ist klar, wer privat Feuerwerkskörper gezündet hat, muss saubermachen. Einige Beschwerden zielten darauf ab, dass am Silvestertag von morgens bis nach Mitternacht Böller und Raketen abgebrannt wurden. Jeder Feuerwerker sollte gerade in der Silvesternacht auf Tiere in der Wohnung und im Freien Rücksicht nehmen.

Im Ergebnis ist es wirklich notwendig den Appell auszusprechen, dass die Gemeinschaft nur funktioniert, wenn alle Bewohner sich an ein ordnungsmäßiges Handeln halten.

Der Winter ist da!

... und mit ihm die Sorgen und Nöte der Straßenanlieger und Verkehrsteilnehmer.

Zu unserer aller Sicherheit möchten wir an dieser Stelle auf die wesentlichen Bestimmungen der Streupflicht-Satzung der Gemeinde Warthausen hinweisen.

Die Satzung verpflichtet die Straßenanlieger, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehwege zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Die Gehwege müssen werktags von Montag bis Freitag bis 7 Uhr, Samstag bis 8.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis 9 Uhr geräumt und bestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisgläteauftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr. Die Gehwege sind auf eine solche Breite von Schnee und auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit des öffentlichen Fußgängerverkehrs gewährleistet ist; sie sind mindestens auf drei Viertel der Gehwegbreite zu räumen. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig zu bestreuen, dass sie vom Fußgänger gefahrlos benützt werden können. Zum Bestreuen ist möglichst abstumpfendes Material wie Sand und Splitt zu verwenden. Die Verwendung von Salz und salzhaltigen Stoffen ist auf ein unumgängliches Mindestmaß zu beschränken. Sie dürfen ausnahmsweise bei Eisregen und Blitzeis verwendet werden. Straßenanlieger im Sinne der Verordnung sind die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an der Straße liegen oder von ihr einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Straßenbaulastträgers stehende, nicht genutzte unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei Straßen mit mehr als 20 Meter Breite nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt.

Gehwege im Sinne der Verordnung sind die ausschließlich dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand. Falls solche Gehwege nicht vorhanden sind, gelten als Gehwege beidseitig die Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1 Meter. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Das Bürgermeisteramt bittet alle Straßenanlieger bei Schneefall sowie bei Schnee- und Eisglätte rechtzeitig und sorgfältig der Pflicht zum Räumen und Bestreuen der Gehwege nachzukommen. Wer dies unterlässt, erschwert nicht nur älteren und gehbehinderten Menschen das Fortkommen, sondern begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße geahndet werden kann. Außerdem haftet der Säumige bei Unfällen zivilrechtlich und muss möglicherweise für alle Folgen aufkommen.

Weiterhin bitten wir Sie folgende Punkte zu beachten, damit der Räum- und Streudienst der Gemeinde ungehindert seiner Arbeit nachgehen kann.

- Parken Sie Ihr Fahrzeug auf dem eigenen Grundstück.
- Sollte dies nicht möglich sein, so lassen Sie bitte beim Parken auf der öffentlichen Straßenfläche immer eine Straßenseite frei, damit die Räumfahrzeuge besser durchkommen und abgestellte Fahrzeuge nicht beschädigt werden.
- Wendeplätze und Sackgassen müssen unbedingt von Fahrzeugen frei bleiben.
- Stellen Sie die Müll-/Papiertonnen erst am Entsorgungstag an den Straßenrand.

Aus der Finanzverwaltung

Wasseruhren vor Frost schützen

Wir möchten Sie gerne darauf hinweisen, dass die Wasserzähler vor Frosteinwirkungen zu schützen sind. Den Wasserabnehmern empfehlen wir, frostgefährdete Wasserzähler (unter anderem auch Bauwasserzähler) durch geeignete Maßnahmen abzudecken oder einzubinden, sodass ein Einfrieren verhindert werden kann. Dies betrifft insbesondere Gebäude, die sich im Rohbau befinden bzw. nicht beheizt werden. Müssen Wasserzähler infolge von Frostschäden ausgetauscht werden, haftet hier der Wasser-abnehmer/Anschlussnehmer.

DANKE!

Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen ganz herzlich bedanken, die bei der Weihnachtsaktion „**Wunschbaum 2025**“ mitgemacht haben! 18 Kindern und 12 Rentnerinnen und Rentnern wurde zu Weihnachten eine große Freude damit gemacht. Alle haben sich so sehr über die liebevoll verpackten Geschenke gefreut, dass sogar bei manchen ein paar Freudentränen geflossen sind.

Ebenso bedanken möchte ich mich bei allen Spenderinnen und Spendern, die für die Kinder in der Nachmittagsbetreuung der Sophie-La-Roche Grundschule gespendet haben. Sie helfen mit, dass Kinder, deren Eltern die Kosten der Betreuung nicht selber aufbringen können, durch Ihre Hilfe auch 2026 in die Betreuung gehen können. Was für viele von uns eine Selbstverständlichkeit ist, ist für immer mehr Kinder etwas Besonderes. Sie bekommen Mittagessen, werden bei den Hausaufgaben und beim Lernen unterstützt und sind den Nachmittag über in einem guten sozialen Umfeld aufgehoben. Eine großartige, nachhaltige Hilfe für diese Familien, die bei den Kindern zu 100% ankommt.

Ich danke Ihnen von Herzen auch im Namen aller Beschenkten und Familien. Diese Aktion zeigt erneut, was für tolle Menschen in unserer Gemeinde leben!

Andrea Bleher



Bürgerschaftliches Engagement

Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt's besser“

Kalenderwoche 4

Im neuen Jahr findet der Mittagstisch im **Gemeindehaus Oberhöfen** statt. Das Essen wird immer von 11.30 – 12.00 Uhr ausgegeben.

Essen anmelden können Sie bei Michaela Ege telefonisch 07351/5093-47 oder per Mail an Gemeinde@Warthausen.de von Dienstag – Freitag vormittags jeweils von 8 – 12 Uhr.

Anmeldeschluss für Montag und Freitag: Donnerstag 12 Uhr.

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte bei Frau Ege.

Bevor Sie uns nicht besuchen können, rufen Sie uns bitte an! Wir würden Sie vermissen!

Gutscheine können bei Frau Pfänder oder Frau Ege während der Öffnungszeiten erworben werden und eignen sich hervorragend als Geschenk.

Montag, 19.01.2026

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Kleine Nürnberger Würstchen mit Kartoffelpüree, Sauerkraut und Bratensoße 1.3/3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Gemüse-Maultaschen in Kürbiscrème mit Cockailtomaten und frischen Kräutern 1.-1.3/7/9/10/e/g/

Freitag, 23.01.2026

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Backfisch goldbraun gebraten mit Petersilienkartoffeln und Remoulade 1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Blumenkohl in Käse-Sahnesoße mit Petersilienkartoffeln 1.-1.3/7/9/10/e/g/

Zusatzstoffe: 1.) Weizen 1.1) Roggen 1.2) Gerste 1.3) Hafer 2.) Krustentiere 3.) Hühnerfleisch 4.) Fisch 5.) Nüsse 6.) Soja 7.) Laktose 8.) Schalenfrüchte 9.) Sellerie 10.) Senf 11.) Sesam 12.) Sulfid 13.) Lupinen 14.) Weichtiere Allergene: a.) Phosphat b.) Geschmacksverstärker c.) Antioxidationsmittel d.) Farbstoff e.) Konservierungsstoff f.) geschwefelt g.) Süßungsmittel h.) Koffeinhaltig i.) Chininhaltig j.) Geschwärzt k.) Milcheiweiß l.) Gewachst m.) Taurinhaltig

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen

Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70

Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Wir in Warthausen



WIRKstatt
Warthausen

Samstag, 10.01.2026, 14-17 Uhr

Rathaus Gemeinde Warthausen

Vom Spielzeugauto bis zum Senioren-Smartphone – wir kriegen (fast) alles wieder hin!

Was ist die WIRKstatt?

Ein Ort, an dem kaputte Dinge eine zweite Chance bekommen – und Menschen aller Generationen zusammenkommen. Ehrenamtlich, herzlich und mit viel Kaffee.

Was reparieren wir?

- Das Bobbycar mit dem schiefen Rad
- Die Lieblingsjeans mit Loch am Knie
- Die Leselampe, die nur noch „Deko“ ist
- Den wackelnden Lieblingsstuhl
- Das Smartphone, das plötzlich „komisch macht“
- Und manchmal auch die Laune – mit Kuchen!



Wer darf kommen?

Alle!

- Kinder mit kaputtem Spielzeug
- Erwachsene mit defektem Haushaltsgerät
- Senioren mit Technik-Fragen („Was ist ein Update?“)
- Familien, Bastler, Neugierige – wir freuen uns auf euch!



Was gibt's noch?

- Hilfe zur Selbsthilfe: Wir zeigen, wie's geht (auch das Ausfüllen von Formularen)
- Austausch & Begegnung: Vom Schraubenzieher bis zum Smartphone-Tipp
- Kaffee, Kuchen & gute Gespräche



Wann & Wo?

- **Rathaus Gemeinde Warthausen**
- **Samstag, 10. Januar 2026, 14-17 Uhr**

Mitmachen? Klar!

Du hast zwei geschickte Hände, ein offenes Herz oder einfach Lust auf Gemeinschaft?

Dann komm vorbei – oder werde Teil unseres Teams!

Neu in Warthausen: WhatsApp-Community für alle Bürgerinnen und Bürger!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auf Wunsch vieler Teilnehmender unseres Workshops im Februar haben wir in der Gruppe „**Netzwerk für Generationen**“ eine **WhatsApp-Community** ins Leben gerufen. Ziel ist es, **wichtige Informationen schnell und unkompliziert** mit möglichst vielen Menschen in Warthausen zu teilen.

So funktioniert's:

- Scannen Sie den QR-Code, um die Community aufzurufen.
- Wählen Sie die Gruppe(n), denen Sie beitreten möchten.

Wichtig: Die Community lebt von Ihren Beiträgen! Teilen Sie gerne relevante Informationen, Veranstaltungen oder Hinweise – aber bitte nur Inhalte, die für alle von Interesse sind.

Sicherheit geht vor: Unsere Administratorin achtet auf die Einhaltung der Regeln. Bitte posten Sie verantwortungsvoll.



Bei Fragen wenden Sie sich gerne an: **Frau Michaela Ege** Tel. 5093-47 oder Michaela.Ege@online.de



Senioren

Grips- Mach mit, bleib fit!

Anmeldung für den neuen Grips-Kurs

Ab Montag, 9.2.26, bieten wir eine zusätzliche Gruppe an. Grips ist ein Angebot für ältere Menschen, die

- ihre körperliche und geistige Leistungsfähigkeit erhalten wollen
- aktiv bleiben möchten
- sich mit dem Älterwerden auseinandersetzen.

Die 14-tägigen Gruppentreffen finden in einem Kurs von 8.45 - 9.45 Uhr im Heggelinhaus in Warthausen statt.

Termine: Montag, 9.2., 23.2., 9.3., 23.3., 13.4., 27.4., 11.5.

In dieser Gruppe sind noch Plätze verfügbar. Die Aufnahme erfolgt nach der Reihenfolge der verbindlichen Anmeldung.

Infos und Anmeldung bei Christine Baur Tel. 0735113526

Die bestehende Kurs-Gruppe wird ab Montag, 9.2.26 von 10.15 - 11.15 Uhr weitergeführt.

ALLES AUF EINEN BLICK

GEMEINDEKONTAKTE



Gemeindeverwaltung Warthausen

Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen

Tel. 0 73 51 / 50 93-0

Internet www.warthausen.de

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Durchwahl

Bürgermeister Wolfgang Jautz

(jautz@warthausen.de)

Alexandra Reich (Vorzimmer Bürgermeister)

(reich@warthausen.de)

-27

-16

Hauptamt:

Beate Eckert (Leitung Hauptamt, Bauamt, Grundbuch)

(eckert@warthausen.de)

Anke Benz (Sekretariat Bauamt)

(benz@warthausen.de)

-48

-40

Annette Bundschu (Grundstück- und Gebäudeverwaltung)

(bundschu@warthausen.de)

-42

Michaela Ege (Jugend, Senioren, Bürgerschaftliches Engagement)

(michaela.ege@warthausen.de)

-47

Marc Flachmüller (EDV, Medien)

(gemeinde@warthausen.de)

-19

Angela Hecht (Bürgerbüro)

(buergerbueero@warthausen.de)

-10

Tamara Hetterich (Bürgerbüro)

(buergerbueero@warthausen.de)

-10

Norena Linder (Ordnungsangelegenheiten)

(linder@warthausen.de)

-18

Anja Kästle (Bauamt)

(kaestle@warthausen.de)

-13

Margot Pfänder (Soziales, Standesamt)

(pfaender@warthausen.de)

-24

N.N. (Kindergarten, Schule und Personalangelegenheiten)

-38

Emma Rueß (Bürgerbüro)

(buergerbueero@warthausen.de)

-10

Lena Ruggaber (Kindergartenangelegenheiten)

(ruggaber@warthausen.de)

-49

Kämmerei:

N.N. (Leitung)

-15

N.N. (Steuern, Abgaben)

-28

Nico Thanner (Gemeindekasse)

(thanner@warthausen.de)

-45

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag

8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Mittwoch außerdem

14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag

Termin nach telefonischer Vereinbarung

Bauhof: Philipp Angele

(bauhof@warthausen.de)

Tel. 82 84 10

Michaela Ehmele (Bauhofverwaltung, Friedhofsangelegenheiten)

(bauhof@warthausen.de)

Betriebszeiten Bauhof

Montag bis Donnerstag:

7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag:

7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Karl-Sauter-Freibad Warthausen

Tel. 71222

Klaus Bolte (Bademeister) (freibad@warthausen.de)

Sophie-La-Roche-Schule

Tel. 73459

Blanche Friedmann (Schulangelegenheiten)

(info@sophie-la-roche-schule.de)

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 / 120 120 00

oder online über "Patienten-Navi" www.116117.de

docdirekt.de - digitale Anlaufstelle der 116117 www.docdirekt.de

Biberach

(Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Str. 4, 88400 Biberach, Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 18 Uhr

Biberach

(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Montag bis Freitag: 19 - 22 Uhr,

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 21 Uhr (*)

(*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten.

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Krankentransport 19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 / 120 120 00

Wasser- und Gasversorgung 9030

Ambulante Hospizgruppe Biberach 0170 / 4889929

Arbeiter-Samariter-Bund Hausnotruf 07353-9844-0

www.asb-osn.de



Bus und Bahn

Schienenersatzverkehr im DING vom 13. bis 19. Januar 2026: Acht Buslinien im Einsatz

Baumaßnahmen am Ulmer Hauptbahnhof erfordern Änderungen in Fahrplänen von ÖPNV und SPNV

Am Ulmer Hauptbahnhof bleibt gleich zu Beginn des Jahres 2026 sozusagen keine Schiene an der anderen: Von Dienstag, 13. Januar (0 Uhr) bis Montag, 19. Januar (4 Uhr) finden dort umfangreiche Baumaßnahmen unter anderem an Gleisen, Weichen und Oberleitungen statt, gleichzeitig bereitet die Stadt Ulm den Abbruch der Wallstraßenbrücke vor, die als Bundesstraße B10 Teile des Gleisbereichs überspannt. Die damit verbundene Teilsperrung des Hauptbahnhofes hat weitreichende Konsequenzen: So werden im Bereich der Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH DING in diesem Zeitraum acht Ersatzbuslinien zum Einsatz kommen (von und nach Beimerstetten, Merklingen, Herrlingen, Senden, Neu-Ulm, Amstetten, Erbach und Unterelchingen), für die der ZOB West (Schillerstraße) als zentrale An- und Abfahrtsstelle bestimmt wurde.

Denn während der Fernverkehr (ICE, IC und EC) in Ulm wegen der Bauarbeiten komplett entfällt und die Züge großräumig umgeleitet werden, kommt es im regionalen Eisenbahnverkehr teilweise zu Zugausfällen, die den Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen notwendig machen.

Für diesen SEV gilt: In den Ersatzbussen ist keine reguläre Mitfahrt innerhalb des Stadtgebiets ab und bis Hauptbahnhof Ulm möglich, die Fahrgäste müssen dazu die normalen Linien des Stadtverkehrs Ulm/Neu-Ulm nutzen.

DING-Kundinnen und Kunden finden alle Informationen inklusive Angaben zu den jeweiligen Haltestellen und Fahrzeiten auf einer speziellen Infoseite der DING-Website unter Fahrpläne, in der elektronischen Fahrplanauskunft von DING und in der „unser DING“-App.

Folgende Zuglinien können von 4 Uhr bis 21 Uhr den Hauptbahnhof Ulm anfahren:

- RE 3 (Ulm - Friedrichshafen)
- RE 5 (Stuttgart - Ulm - Friedrichshafen)
- RE 9 (Ulm - Günzburg - Augsburg/München)
- RS 5 (Aalen - Ulm)
- RS 51 (Langenau - Ulm)
- RS 21 (Ulm - Biberach)

Alle weiteren Linien werden im Ersatzverkehr mit Bussen durchgeführt.

Detaillierte Informationen gibt es zudem in einer Broschüre der Deutschen Bahn, die ebenfalls online auf der DING-Website eingesehen werden kann.

Wochenspruch:

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.
Römer 8,14

Sonntag, 11. Januar 2026

09:15 Uhr	Friedenskirche Gottesdienst mit Taufe Pfarrerin Gesine Traversari
09:30 Uhr	Stadtpfarrkirche Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Gunther Wruck
10:30 Uhr	Versöhnungskirche Gottesdienst Pfarrerin Gesine Traversari
11:00 Uhr	Attenweiler Gottesdienst Pfarrer Gunther Wruck

Wegbegleitung

Selig, die von Herzen über sich selbst lachen können,
sie werden nie aufhören, sich zu amüsieren.

Selig, die einen Maulwurfshügel von einem Berg unterscheiden können;

sie werden vielen Schwierigkeiten entgehen.

Selig, die fähig sind, sich auszuruhen und zu schlafen, ohne sich dafür entschuldigen zu müssen;

sie sind auf dem Weg zur Weisheit.

Selig, die sich darauf verstehen zu schweigen und zuzuhören,
wie viel Neues werden sie erfahren.

Selig, die intelligent genug sind, sich selbst nicht zu ernst zu nehmen;

ihre Umgebung wird sie zu schätzen wissen.

Selig, die darauf acht geben, was andere brauchen und sich dabei nicht für unentbehrlich halten,

sie werden Menschen sein, mit denen man gern zusammen ist und viel Freude hat.

Selig seid ihr, die ihr versteht, die kleinen Dinge des Lebens mit Ernst und die ernstesten Dinge mit Gelassenheit zu sehen;

ihr werdet im Leben weit kommen.

Selig seid ihr, wenn ihr ein Lächeln oder einen scharfen Blick vergessen könnt;

euer Weg wird voll Sonne sein.

Selig seid ihr, wenn ihr fähig seid, die Haltung der Anderen mit Wohlwollen zu deuten, auch wenn der Augenschein dagegen spricht;

aber Nächstenliebe ist nicht anders zu haben.

Selig seid ihr, wenn ihr versteht zu schweigen und das Lächeln zu erhalten,

selbst wenn man euch ins Wort fällt oder euch widerspricht;

Gottes Liebe schenkt euch ein weites Herz.

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64

Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 09.01.2026

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 11.01.2026, Taufe des Herrn

Pfarrkirche Warthausen

08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evangelische
Kirchengemeinde
Rund-um-Biberach

Evangelisches Pfarramt:

Pfarrer Fabio Traversari

Martin-Luther-Str. 6

88447 Warthausen

Telefon 07351 - 13 9 14

E-Mail: pfarramt.warthausen@elkw.de

Bankverbindung ab 1. Januar 2026:

Evang. Kirchengemeinde Rund-um-Biberach

IBAN: DE11 6545 0070 0000 0030 21; KSK Biberach

Spendenzweck nicht vergessen!



St. Maria Birkenhard

10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung der Familien; es singen die Tonika kizz
+Walter Kremer

Im Anschluss Begegnung im Gemeindehaus

Montag, 12.01. 2026

Pfarrkirche Warthausen

07.45 Uhr Schülermesse

Mittwoch, 14.01.2026

St. Maria Birkenhard

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Im Anschluss bis 21.15 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 15.01. 2026

Gemeindehaus Oberhöfen

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 16.01. 2026

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Kirchenstatistik 2025 (in Klammer die Zahlen vom Vorjahr)

Taufen 10 (15)

Erstkommunikanten 22 (24)

Firmung 16 (29)

Trauungen 3 (3)

Beerdigungen 22 (24)

Kirchenaustritte 26 (41)

Aufnahme in die Kirche 0 (0)

Sternsinger-Segensaufkleber in der Kirche zum Abholen

Wenn Sie noch einen Segensaufkleber für Ihre Haustür möchten, diese liegen in den Kirchen von Warthausen und Birkenhard aus.

Freitagskaffee

Der erste Freitagskaffee im neuen Jahr findet am **09.01.2026** um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Birkenhard statt. Wir freuen uns dieses Mal auf einen Bildvortrag von Pfarrer Reutlinger und Pfarrer Ehrensperger über ihre Eindrücke aus Apulien (Italien). Herzlichen Dank dafür!

Wer möchte, kann sich auch gerne schon die nächsten Termine für den Freitagskaffee eintragen. Diese sind am 13. März und am 8. Mai.

Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Freitagskaffee

Familiensegnung mit Stehempfang in Birkenhard

Am 11. Januar findet um 10.15 Uhr ein ganz besonderer Gottesdienst unter Mitwirkung der Tonika kizz statt. Als Jesus ein Baby war, wurde er laut Evangelist Lukas von Maria und Jesus in den Tempel nach Jerusalem gebracht. Im Vertrauen darauf, dass Gott ihr Kind segnet. Ganz ähnlich vertrauen Eltern dem Wirken Gottes, die ihr Kind zur Taufe bringen. Herzliche Einladung an **alle** Familien, die das Jahr mit einer Segnung beginnen möchten. Nach dem Familiengottesdienst sind alle, insbesondere die Familien, ins Gemeindehaus in Birkenhard zur Begegnung eingeladen. Nach den Weihnachtsfeiertagen haben wir uns sicherlich viel zu berichten und wir wollen gemeinsam ins Jahr starten. Wir freuen uns auf viele Begegnungen.

Singen mit Trauernden

Nächster Termine –13. Januar 2026, 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Die Kontaktstelle Trauer von Dekanat und Caritas Biberach-Saulgau bietet gemeinsam mit Andra Oltmanns. zertifizierte Singleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf.

Musik kann Menschen helfen, Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Die Gruppe gibt einen geschützten Rahmen dafür.

Alles an diesem Abend ist als Einladung zu verstehen, da sein, zuhören, mitsummen und aktiv mitsingen liegt in der persönlichen Freiheit jedes Einzelnen.

Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, **13. Januar 2026 von 18:30 bis 20:00 Uhr** im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle Trauer von Caritas Biberach-Saulgau

Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: bcs-hia@caritas-dicvrs.de

und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau

Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

„Junge Senioren“ Neujahrsempfang im Alfons-Auer-Haus

15. Januar 2026 um 17.30 Uhr

Einladung Neujahrsempfang - Treffpunkt Arbeitsende – Lebenswende

Sie befinden sich an der Lebenswende von der Arbeit in den Ruhestand und möchten Ihre Zeit sinnvoll gestalten, z.B. interessante Leute kennenlernen und mit ihnen gemeinsam das Leben und den Glauben teilen.

Starten Sie mit uns ins Neue Jahr. Wir laden Sie herzlich zum Neujahrsempfang, mit Impulsen, Texten und Vieles mehr, ein.

Am Donnerstag 15. Januar 2026 um 17.30 Uhr 2026 im kath.

Dekanat Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach.

Eingeladen sind alle, die vor kurzem oder demnächst im Ruhestand sind.

Zu diesem Treffen ist keine Anmeldung erforderlich. Sie müssen nicht mehr mitbringen als Neugier und Offenheit.

Nähere Informationen erhalten Sie beim katholischen Dekanat Biberach, Tel. 07351 80 95 400 oder E-Mail: Dekanat.Biberach@drs.de

Die nächsten Treffen im neuen Jahr 2026 werden auf der Homepage des Dekantes Biberach veröffentlicht. <https://dekanat-biberach.drs.de/>

Firmnachmittag

Am Samstag, **17. Januar 2026** ist um 16 Uhr ein **Film-Nachmittag** im Hegglinhaus in Warthausen. Er schließt mit einem **Jugendgottesdienst** um 18:30 Uhr in der Kirche ab.

Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins der Kinder- und Mädchenchöre Tonika e.V.

Freitag 23.01.2026, 20.00 Uhr im Hegglinhaus Warthausen

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht der Kassenwartin
3. Einbringung des Antrags zur Auflösung
4. Abstimmung zur Auflösung
5. Verschiedenes

Änderungen oder Anträge zur Tagesordnung müssen in schriftlicher Form bis spätestens 13.01.2026 bei Georg Schuhbauer vorliegen.

Krippenfahrt der Seelsorgeeinheit am 18.01.26

Herzliche Einladung zur Krippenfahrt mit dem Bus ins Kloster Sießen (mit Führung und danach Kaffee/Kuchen im Klostercafe) und anschließend nach Altshausen (Kirchen- und Krippenführung).

Abfahrt 12:30 Oberhöfen (Bushaltestelle) – 12:35 Warthausen (Kirche) – 12:40 Birkenhard (Kirche)-12:50 Mittelbiberach (alle Bushaltestellen Richtung

Stafflangen) – 13:00 Stafflangen (Grüner Baum-Rathaus) und Rückkehr gegen 18:30 Uhr.

Die Unkosten betragen 20,- Euro zuzügl. Kosten für Kaffee/Kuchen.

Anmeldung bis Freitag 9. Januar 2026 im Pfarrbüro Warthausen (Tel. 07351 72380 oder E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de).



Veranstaltungen Vereine Organisationen

Berg- und Heimatfreunde



Erinnerung an die Jahreshauptversammlung 9.1.26

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins, diese Woche am Freitag, den 09.01.26, findet um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Wir freuen uns auf möglichst viele Mitglieder. Eure Vorstandschaft

Stammtisch 15.01.26

Liebe Mitglieder und Freunde, wir wünschen euch ein schönes, gesundes, neues Jahr. Zum Stammtisch am 15.01.2026 um 19:30 Uhr in die Bergler Stube laden wir herzlich ein. Euer Stammtischteam

Förderverein Pflegezentrum Schlosspark Warthausen

Weihnachtsliedersingen mit dem Liederkrantz Warthausen

Eine schöne Tradition im Pflegezentrum ist auch der Besuch des Liederkrantzes Warthausen vor Weihnachten. Am Vortag des Heiligabends nahmen sich die Sängerinnen und Sänger mit ihrer Chorleiterin Helena Klein Zeit, um zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern bekannte Weihnachtslieder zu singen. Es zeigte sich einmal wieder, welche positive Wirkung gemeinsames Singen entfaltet. Viele Bewohnerinnen und Bewohner waren nicht auf die ausgeteilten Texte angewiesen; die traditionellen Lieder trugen sie noch in ihren Herzen. Aufgelockert wurde die Stunde durch das sehr harmonische österreichische Volkslied „Sing mir im Advent“ und den Kanon „Schlafe mein Kind ... ni nana-na“ sowie mehreren Gedichten, präsentiert von Chormitgliedern. Besonders ansprechend war der unerschrockene Vortrag eines sehr jugendlichen Unterstützers des Chores, der obwohl noch im Grundschulalter, frisch und fröhlich eine humorvolle Variante der Adventszeit als Gedicht vortrug. Die Zuhörer belohnten ihn mit kräftigem Applaus. Bei ihm besonders, aber natürlich auch bei allen anderen Beteiligten bedanken wir uns herzlich für ihren Besuch und freuen uns mit den Bewohnerinnen und Bewohnern auf weitere musikalische Chorstunden im Neuen Jahr. Ein lieber Dank gilt auch hier wieder den Helferinnen und Helfern des Fördervereins für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung. Wir freuen uns auf kommende gemeinsame Aktionen zugunsten der Pflegezentrumsbewohner in 2026.

Gartenfreunde Warthausen



Vortrag „Die asiatischen Hornisse“

Am 16.01.2026 können wir um 19 Uhr Herrn Hecht, Imker aus Birkenhard, zum obigen Thema begrüßen. Die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) breitet sich seit einigen Jahren zunehmend in Europa aus – mit spürbaren Folgen für Natur, Landwirtschaft und besonders die heimische Imkerei. Doch ihre Präsenz betrifft weit mehr als nur Imker: Sie verändert ökologische Gleichgewichte, bedroht heimische Insekten und stellt Gemeinden vor neue Herausforderungen. Der Vortrag umfasst Informationen zu Herkunft, Verhalten und Auswirkungen der asiatischen Hornisse auf das Ökosystem und ihre Bekämpfung.

Der Vortrag richtet sich an alle Interessierten – Naturfreunde, Gartenbesitzer, Landwirte, Imker, Kommunen und alle Anderen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich umfassend zu informieren und Fragen zu stellen.

Wann: **Freitag, 16.01.2026, um 19 Uhr**

Wo: **Vereinsheim** der Gartenfreunde Warthausen, Jahnstr. 10, Warthausen

Der Eintritt ist kostenlos. Über Spenden freuen wir uns. Eure Gartenfreunde Warthausen

Jagdgenossenschaft

Jagdgenossenschaft Warthausen - Rehessen

Das diesjährige Rehessen findet am Freitag 16. Januar 2026 um 20:00 Uhr im Pflugkeller in Biberach statt.

Anmeldungen bis 14.01.2026 bei Wilfried Denking unter 07356/686 oder 0152 02543099.

Liederkrantz

Abteilungsversammlung

Am **Freitag, 09.01.2026, 20:00 Uhr** findet im Franz-Reichle-Saal die Abteilungsversammlung statt.

Männerchor Bräschdleng

Die Bräschdleng brachten den Weihnachtszauber zurück – Zwei Konzerte, ein voller Erfolg!

Die **A-Capella-Gruppe Bräschdleng** hat in diesem Advent wieder einmal bewiesen: Weihnachtsstimmung kann man nicht kaufen – aber man kann sie singen! Gleich zwei festliche Konzerte standen auf dem Programm und beide waren ein musikalisches Geschenk an die Zuhörer.

Erster Halt: Obersulmetingen. Dort verwandelten die Sänger die Kirche in ein klingendes Winterwunderland. Von besinnlich bis beschwingt – die Mischung aus traditionellem und mitreißendem Liedgut, sorgte für, mal besinnlich, mal strahlende Gesichter und wippende Füße.

Zweiter Streich: Heimspiel in Birkenhard. Hier war die Stimmung noch einmal besonders herzlich. Heimvorteil eben! Das Publikum hörte besinnlich zu, oder machte begeistert mit und spendete reichlich Applaus. Wer dabei war, weiß: die Bräschdleng haben nicht nur Töne, sondern treffen mit Ihren Liedern auch mal ins Herzen. Adventszeit eben.

Nach den Konzerten ging es weiter zum geselligen Abschluss im Gemeindehaus Birkenhard. Bei guten Gesprächen, leckeren Würstchen und einem Glas Glühwein wurde der Abend perfekt abgerundet. Das eine oder andere Lied wurde auch noch gesungen (eben die Bräschdleng). Ein toller Abend.

Die Bräschdleng möchte sich herzlich bei allen Beteiligten, Helfern und großzügigen Spendern bedanken. Ohne euch wäre dieser musikalische Advent nicht möglich gewesen. Es war ein voller Erfolg – und wir freuen uns schon auf das nächste Mal. Eure Bräschdleng

Narrengilde „Risstal-Gurra“



Narrenbaumstellen

Am Samstag, 10.01., stellen wir um 13:00 Uhr den Narrenbaum am Dorfplatz. Der Narrenbaum wird traditionell von Hand gestellt



und steht bis zum Ende der Fasnet als sichtbares Zeichen für die 5. Jahreszeit in Warthausen. Hierzu laden wir alle Interessierten herzlich ein.

Anmeldung Bus

Falls noch nicht getan, meldet euch für alle Veranstaltung, an denen ihr teilnehmen wollt, in unserer neuen Zunft-App an.

Klaue – Hora – Knurra d'Risstal – Gurra

Die Fasnetssaison 2026 beginnt für die Rißtal-Gurra an diesem Wochenende. Am Freitag, 09.01. fahren wir zum Nachtumzug nach Illerbeuren. Abfahrt: 16:30 Uhr, Umzugsbeginn: 18:08 Uhr. Am Samstag, den 10.01. stellen wir ab 13:00 Uhr unseren Narrenbaum am Dorfplatz. Im Anschluss geht es dann zum Dämmerrumzug nach Hüttisheim. Abfahrt: 15:00 Uhr, Beginn: 16:33 Uhr. Am Sonntag, 11.01. sind wir dann beim Jubiläumsumzug in Unterstadion. Abfahrt: 12:00 Uhr, Beginn: 13:33. Abfahrt ist jeweils pünktlich, am Sportplatz in Warthausen.

Seniorenachmittag für alle Senioren der Gesamtgemeinde Warthausen

Kaffeenachmittag im neuen Jahr

Hallo liebe Senioren. Auch im neuen Jahr treffen wir uns wieder zu unserem Kaffeenachmittag im Heggelinhaus.

Am Dienstag 13. Januar 2026 ab 14:00 Uhr.

Wir haben einiges für euch vorbereitet.

Grüße eure Vorstand Franz Hipp



TSV Warthausen



Abteilung Tischtennis

Frank Leyhr gewinnt die zweite Auflage des Bärencups am Neujahrstag

Das Event wird seit 15 Jahren traditionell am Neujahrstag veranstaltet und wurde 2025 im Gedenken an den im Dezember 2024 verstorbenen Reinhold Branz erstmals als Bärencup ausgetragen. Wie im Vorjahr nahmen 22 Spieler/innen aus 7 Vereinen teil. Das Wichtigste waren natürlich (neben der Saisonvorbereitung) die Gespräche untereinander. Aber auch tolles Tischtennis war zu sehen. Die Teilnehmer wurden nach Spielstärke in 5 Gruppen eingeteilt. Die jeweiligen 3 Gruppenbesten trafen dann im Achtelfinale aufeinander. Dort konnte sich Vorjahressieger Tobi Schmid zwar gegen Matthias Schmid durchsetzen, musste sich dann aber überraschend deutlich dem späteren Turniersieger Frank Leyhr beugen.

Hervorragend schlug sich David Hergert vom SV Stafflangen, der nach Andi Greischel auch seinen Vereinskameraden Andi Heigenhauser im Viertelfinale schlagen konnte. Im Halbfinale war dann zwar Schluss, aber Timo Reichle musste sich mächtig strecken um seinen Kontrahenten in 5 Sätzen niederzuringen. Vervollständigt wurden die Halbfinals mit Michael Lamp vom SF Schwendi und Martin Reichle.

Während sich Leyhr deutlich gegen Timo Reichle durchsetzte, musste sich Martin Reichle einem tapfer kämpfenden Michi Lamp erwehren, erst im 5. Satz konnte er dann knapp gewinnen. Im Finale konnte dann Martin Reichle immer wieder an einem Satzgewinn schnuppern, aber letztendlich setzte sich Leyhr doch deutlich durch. Im Spiel um Platz 3 war Michi Lamp knapp gegen Timo Reichle erfolgreich.

Weitere Infos können auf der Homepage des TSV Warthausen abgerufen werden.



Abteilung Turnen

Jetzt anmelden!!!

Yoga trifft Pilates – Kraft, Balance und Leichtigkeit

Erleben Sie die perfekte Mischung aus fließenden Yoga-Bewegungen und der stabilisierenden Kraft des Pilates. In meinem Kurs *Yoga trifft Pilates* stärken wir die Mitte, verbessern die Beweglichkeit und fördern eine aufrechte, entspannte Körperhaltung. Sanft, effektiv und für jedes Niveau geeignet – ideal, um Körper und Geist in Einklang zu bringen und neue Energie zu tanken. Kommen Sie vorbei und spüren Sie, wie gut diese Kombination tut.

Fit und mobil ein Leben lang – Ihr Kurs ab 65

Bleiben Sie aktiv, beweglich und voller Lebensfreude! In meinem Kurs *Fit und mobil ein Leben lang* trainieren wir sanft, sicher und mit viel Freude an der Bewegung. Gemeinsam stärken wir Kraft, Gleichgewicht und Koordination – für mehr Sicherheit im Alltag und ein gutes Körpergefühl.

Ob Einsteiger oder bereits aktiv: Jede*r macht in seinem eigenen Tempo mit. Kommen Sie vorbei und erleben Sie, wie gut Bewegung tut – ein Leben lang.

Alle Informationen zu den Kursen finden sie auf der homepage www.TSV-Warthausen.de unter der Rubrik Fitness- und Gesundheitssport oder per mail an [Martina.Jeggle\(at\)gmx.de](mailto:Martina.Jeggle(at)gmx.de)

VdK Ortsverband Warthausen

3. Spielenachmittag

Spielenachmittag für alle.

Hallo an alle Spiele begeisterten. Wir werden unseren Spielenachmittag im neuen Jahr wieder anbieten.

Am Mittwoch 21. Januar 2026 ab 16:00 Uhr im Heggelinhaus in Warthausen. Wer gerne mit Karten oder Brettspielen einen schönen Nachmittag verbringen möchte ist herzlich willkommen. Wir haben wieder Karten und Spiele dabei und es gibt auch wieder Verpflegung.

Gerne dürfen sie jemanden mitbringen der auch gerne spielt. Der Nachmittag ist für alle die Interesse haben.

Ich freue mich auf viele Spieler. Vorstand Franz Hipp



Spiele für alle

Sonstige Mitteilungen

Öchsle Museumsbahn schließt mit Fahrgastrekord ab

An den beiden vergangenen Wochenenden verabschiedete sich die Öchsle Museumsbahn mit den Nikolausfahrten und zwei Sonderfahrten in die Winterpause.

Fast 3.000 Fahrgäste ließen sich am Nikolauswochenende vom Nikolaus, Knecht Ruprecht, der tollen Bewirtung in der Maselheimer Festhalle und einer stimmungsvollen Öchsle-Fahrt mit viel Dampf verzaubern. „Die Nikolausfahrten sind immer ein ganz besonderer Höhepunkt der Saison“, sagt Geschäftsführer Andreas Albinger. „Unsere Gäste schätzen die tolle Atmosphäre und für die Kinder ist die Fahrt ein ganz besonderes Erlebnis“ Zwei Sonderfahrten am vergangenen Wochenende sorgten für einen gelungenen Abschluss einer Rekordsaison. Mit genau 55.284 Fahrgästen und damit einer Steigerung von elf Prozent konnte die Museumsbahn eine bisher nie erreichte Rekordzahl erreichen. „Diese Rekordzahl an Fahrgästen zeigt deutlich, welchen großen Stellenwert die Museumsbahn in ganz Oberschwaben hat. Neben vielen Fahrgästen aus der Region konnten wir auch viele Gäste aus den Großräumen Stuttgart, München, Allgäu, Bodensee und dem Schwarzwald begrüßen“ sagt Landrat Mario Glaser.

Am 30. November 1899 zwischen Warthausen und Ochsenhausen und am 1. März 1900 mit dem Streckenstück bis Biberach war die Öchsle Bahn vor 125 Jahren eröffnet worden. Das Bahnhofsfest am 14. September 2025 stellte den Höhepunkt des Jubiläumsjahres dar. Rechtzeitig davor konnte mit der Einweihung eines WC-Gebäudes in Warthausen den Besucherinnen und Besuchern ein zeitgemäßes WC geboten werden. Damit ging ein jahrelanger

Wunsch in Erfüllung. Vereinsvorsitzender Benny Bechter zeigte sich sehr zufrieden: „Mit dem WC-Gebäude in Anlehnung an historische Gebäude der Königlich Württembergischen Staatsbahnen können wir unseren Gästen endlich ein modernes WC in Warthausen bieten – das ist für die Museumsbahn ein großer Gewinn“. Schon jetzt ist die Vorfreude groß – einzelne Fahrten in 2026 sind bereits ausverkauft. Selbst für die Nikolausfahrten im nächsten Jahr sind bereits viele Reservierungen eingegangen. Neben Veranstaltungsklassikern wie Teddybärtage, Familienfahrt, kulinarische Reise und Mondscheinfahrten wird die Museumsbahn in 2026 auch neue Erlebnisse bieten: Eine Feierabendfahrt mit Musik und Bewirtung bietet die Möglichkeit nach der Arbeit mit Kollegen einen schönen Tagesausklang zu erleben. Die beliebte kulinarische Reise wird aufgrund der großen Nachfrage kommenden Jahr an zwei Terminen angeboten.

Mit der weiteren musealen Ausgestaltung der Bahnhöfe Warthausen und Ochsenhausen können mit historischen Wagen und Gebäuden typische Bahnhöfe mit allen früher üblichen Einrichtungen erlebt werden.

Die deutlich gestiegenen Kosten für Brennstoffe und externe Leistungen erfordern zur neuen Saison nach dreijähriger Pause eine maßvolle Erhöhung der Fahrpreise. „Mit der preisgünstigen Familienkarte bleiben wir jedoch weiterhin ein familienfreundliches Ausflugsziel“, so Benny Bechter. „Mit der neuen Saison starten wir am 1. Mai 2026“, sagt Andreas Albinger: „Bis dahin haben wir noch viel zu tun. Wir freuen uns sehr darauf, unseren Besuchern auch im kommenden Jahr Geschichte im wahrsten Sinne des Wortes erfahrbar zu machen.“



Verein (Benny Bechter)



Landratsamt Biberach

Landtagswahl am 8. März 2026

Öffentliche Sitzung des Kreiswausschusses zur Prüfung und Zulassung von Kreiswahlvorschlägen für den Wahlkreis 66 Biberach

Am Freitag, 9. Januar 2026, findet um 10 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Biberach (Rollinstraße 9, 88400 Biberach) eine öffentliche Sitzung des Kreiswausschusses unter der Leitung von Landrat und Kreiswahlleiter Mario Glaser statt.



Der Kreiswahlausschuss prüft die eingereichten Kreiswahlvorschläge des Wahlkreises 66 Biberach und entscheidet über deren Zulassung für die Landtagswahl.

Nach der Zulassung wird die öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge und Kandidatinnen und Kandidaten vorbereitet und in der darauffolgenden Woche auf der Website des Landratsamts Biberach veröffentlicht.

Hinweis:

Für die Landtagswahl ist das Land Baden-Württemberg in 70 Wahlkreise eingeteilt.

Der Landkreis Biberach bildet mit folgenden Gemeinden den Wahlkreis 66 Biberach:

Achstetten, Alleshausen, Allmannsweiler, Altheim, Attenweiler, Bad Buchau, Bad Schussenried, Betzenweiler, Biberach an der Riß, Burgrieden, Dürmentingen, Dürnau, Eberhardzell, Erlenmoos, Ertingen, Gutenzell-Hürbel, Hochdorf, Ingoldingen, Kanzach, Langenenslingen, Laupheim, Maselheim, Mietingen, Mittelbiberach, Moosburg, Ochsenhausen, Oggelshausen, Riedlingen, Schemmerhofen, Schwendi, Seekirch, Steinhausen an der Rot, Tiefenbach, Ummendorf, Unlingen, Uttenweiler, Wain und Warthausen.

Die Gemeinden Berkheim, Dettingen an der Iller, Erolzheim, Kirchberg an der Iller, Kirchdorf an der Iller, Tannheim und Rot an der Rot sind an den Wahlkreis 68 Wangen angegliedert.

Kreiswahlleiter für den Wahlkreis 66 Biberach ist Landrat Mario Glaser. Zu seiner Stellvertreterin wurde Irene Emmel, Dezernentin für Dezernentin für Verwaltung, Kommunales und Gesundheit bestellt. Die Geschäftsstelle ist beim Kommunalamt angesiedelt.

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) informiert: Zusatzkurs „Fitness – nicht nur für Gartenbesitzer“ startet im Februar

Gartenarbeit hält fit! Das hört man immer wieder. Spätestens dann, wenn man einen eigenen Garten hat, merkt man jedoch, dass Gehölze-Pflegen und Gartenarbeit körperlich sehr anstrengend sein können und eine gute Grundfitness erfordern. Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach (OGAB) bietet daher einen Fitnesskurs an, der für alle Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer bestens geeignet ist. Der Kurs richtet sich auch an Menschen, die körperlich entweder anstrengend viel oder im Gegensatz dazu eher eine sitzende Tätigkeit ausüben.

An acht Terminen werden unter fachkundiger Anleitung mit gezielten, abwechslungsreichen Übungen alle wichtigen Bereiche trainiert: Kraft, Koordination, Ausdauer, Herz-Kreislaufsystem, Körperhaltung, Gleichgewicht, Brain-Fitness, Sensomotorik, Neuroathletik, Beweglichkeit und vieles mehr. So erzielen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Wohlbefinden von Körper, Geist und Seele.

Der Kurs findet durchgängig immer donnerstags vom 5. Februar bis zum 26. März 2026 von 19 bis 20.15 Uhr im Landwirtschaftsamt, Lehrsaaal 2.13, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach statt.

Der Lehrgang ist für jedes Alter geeignet, denn die Übungen werden unter fachkundiger Anleitung individuell angepasst. Sportkleidung, Gymnastikmatte, Handtuch und ein Getränk sind mitzubringen. Anmeldung und weitere Informationen ab sofort unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt

Für Familien mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren - Mit dem Kreisforstamt auf Spurensuche im Winterwald

Auch im Winterwald ist so einiges los. Die winteraktiven Tiere müssen sich auf Nahrungssuche begeben und hinterlassen dabei ihre Spuren. Für Donnerstag, 15. Januar 2026 lädt das Kreisforstamt Biberach von 14 bis 16 Uhr zu einer Familienaktion in Winterreute ein. Dabei geht es auf Spurensuche im Winterwald: Trittsiegel, Fegespuren, Fraßspuren – jede Spur wird unter die Lupe genommen und die Familien erfahren spielerisch, welche

Tiere auch in der kalten Jahreszeit unterwegs sind.

Zu dieser kostenlosen Veranstaltung sind alle Familien eingeladen, die Lust auf Natur, Bewegung und kleine Abenteuer im Winter haben. Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur warme Kleidung, Neugier und Freude am Entdecken. Da die Wege verlassen werden, sollte auf Kinderwagen möglichst verzichtet werden. Die Plätze sind begrenzt, eine Anmeldung ist unter www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen erforderlich. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Link mit dem genauen Treffpunkt.

Benefizkonzert in Ummendorf: Kreisjugendmusikkapelle (KJK) spendet 4.045,62 Euro an die Ortsverbände Laupheim und Biberach des Kinderschutzbundes

Die Besucherinnen und Besucher des Benefizkonzerts der Kreisjugendmusikkapelle Biberach haben in Ummendorf 4.045,62 Euro gespendet. Diesen Betrag spendete die Kreisjugendmusikkapelle an die Ortsverbände Laupheim und Biberach des Deutschen Kinderschutzbundes.

In seiner Eigenschaft als Vorsitzender der Kreisjugendmusikkapelle überreichte Landrat Mario Glaser zusammen mit Romy Scheffold, Christopher Wierling und Max Hochdorfer die Schecks an Ursula Dreiz und Andrea Sprotte vom Ortsverband Laupheim sowie an Christine Kapfer und Sonja Sälzle vom Ortsverband Biberach. Landrat Mario Glaser betonte zunächst das große karitative Engagement der Kreisjugendmusikkapelle, die seit Jahren Benefizkonzerte spielt und die Spenden der Besucherinnen und Besucher für gesellschaftlich wichtige Gruppen zur Verfügung stellt. Mit Blick auf die Verwendung der Spenden sagte Mario Glaser: „Die beiden Ortsverbände des Kinderschutzbundes in Biberach und Laupheim leisten eine fantastische Arbeit – mit einem starken Engagement für Kinderrechte und vielfältigen, unverzichtbaren Angeboten vor Ort.“



Bei der Scheckübergabe (von links): Ursula Dreiz, Christopher Wierling, Romy Scheffold, Max Hochdorfer, Andrea Sprotte, Landrat Mario Glaser, Christine Kapfer, Sonja Sälzle

Bild: Landratsamt

Mehr Blüentracht und Pflanzenvielfalt

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) organisiert rund 100 Projekte zur Landschaftspflege

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) hat in diesem Jahr rund 100 Projekte zur Landschaftspflege, darunter ein Viertel auf gemeindlichen Biotopflächen, organisiert und fachlich betreut. Das berichtete LEV-Geschäftsführer Peter Heffner bei der Mitgliederversammlung im Landratsamt.

Die einjährigen Projekte wurden aus Mitteln des Landesnaturschutzes gefördert und dienen vorrangig dem Erhalt und der Verbesserung von Magerrasen, Wacholderheiden, Laichgewässern für Amphibien und der Entwicklung artenreicher Mähwiesen.



Zusätzlich wurden rund 150 Landschaftspflegeverträge, die auf freiwilliger Basis auf fünf Jahre von Landwirten und Schäfern abgeschlossen wurden, evaluiert und fortgeschrieben. Mehrheitlich geht es dabei um eine extensivere Grünlandnutzung mit mehr Blüthracht und Pflanzenvielfalt.

Vielfältige kostenfreie Beratungsleistungen erbringt der Verein, beispielsweise die Anleitung des Bauhofs in Eberhardzell zur Beseitigung des gefährlichen Riesenbärenklaus, eine angedachte Beweidung mit Wasserbüffeln auf städtischen Ausgleichsflächen in Neufra oder die Suche und Einweisung von Schäfern zur Offenhaltung und Beweidung von Magerweiden mit wertvollen Pflanzenbeständen auf der Schwäbischen Alb.

Kommunen fördern biologische Vielfalt

Biotopverbundberater David Lila ergänzte den Bericht mit aktuellen Entwicklungen bei der gesetzlich geforderten kommunalen Biotopverbundplanung: Laupheim und Ummendorf haben die Planung bereits abgeschlossen, erste Maßnahmen zur Förderung der biologischen Vielfalt wurden umgesetzt. Die Gemeinde Maselheim ist nahezu fertig. Mitten in der Planerstellung mit Fachbüros sind Mittelbiberach, Altheim und Langenenslingen und ab 2026 beginnt die Stadt Biberach mit der Planung. In Schemmerhofen und Uttenweiler haben die Gemeinderäte jeweils einen Grundsatbeschluss zum Planungseinstieg gefasst.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt waren die Neuwahlen zum Vorstand. Seit der Gründung des LEV im April 2017 begleitete Bürgermeister Peter Diesch aus Bad Buchau als gewählter stellvertretender Vorsitzender die Aufbauarbeit des neuen Vereins, ebenso NABU-Vertreterin Vera Schloßbauer; sie konnte aus beruflichen Gründen nicht anwesend sein. Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden wählten die Mitglieder das bisherige Vorstandsmitglied Wolfgang Späth als kommunalen Vertreter. Sandra Niethammer folgte Vera Schloßbauer als Naturschutzvertreterin in den neunköpfigen Vorstand nach. Nach acht Jahren Mitarbeit im Fachbeirat gab Bürgermeister Achim Deinet sein Amt an Bürgermeister Andreas Schneider weiter; er wurde wie die weiteren acht Fachbeiräte von der Versammlung auf vier Jahre berufen. Landrat Glaser würdigte den langjährigen Einsatz der ausscheidenden Vorstandsmitglieder mit einem kleinen Präsent.

Weitere Informationen zum LEV gibt es online unter www.lev-biberach.de

Kontakt:

Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V.
Peter Heffner
Geschäftsführer
Telefon: 07351 52-7573
E-Mail: peter.heffner@lev-biberach.de

Betreuungsverein Biberach

Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 13. Januar 2026 um 19 Uhr** und eine Woche später am **Dienstag, 20. Januar 2026 um 19 Uhr** eine zweiteilige Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Eine Teilnahme an beiden Abenden ist sinnvoll. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet „hybrid“ statt, d.h. Teilnehmende können entweder direkt vor Ort beim Betreuungsverein persönlich teilnehmen oder sich bequem von zuhause aus in die Veranstaltungen zuschalten. Technische Voraussetzungen für die digitale Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich **bis Montag, 12. Januar 2026 anmelden**, entweder per Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse oder Telefonnummer mit.

Geruch- und Geschmackssinn bei Pflegebedürftigen

Am Mittwoch, den 14. Januar von 14.00 - 16.00 Uhr sind pflegende Angehörige zum Gesprächskreis herzlich im Rathaus, Hauptstr. 25 in Schemmerhofen eingeladen. Er wird von der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt. Wer noch nicht da war und interessiert ist, auch aus den umliegenden Gemeinden, ist herzlich eingeladen oder kann sich bei speziellen Fragen an die Leiter wenden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das Thema des Treffens könnte auch lauten: „Mit Geschmack ins Neue Jahr!“ Man befasst sich mit dem Schmecken als unterschätzten Aspekt der Lebensqualität pflegebedürftiger Menschen. Wenn gesundheitliche Probleme zunehmen, gewinnt für viele der Genuss am Geschmack des Essens an Bedeutung. Der natürliche Geschmacks- und Geruchssinn kann mit zunehmendem Alter abnehmen. Aber er kann ebenso als Begleitsymptom durch die Wechselwirkung von Medikamenten, bei Infekten, Chemotherapien, bei Multipler Sklerose, Parkinson, Alzheimer oder Schlaganfall ganz oder zeitweise beeinträchtigt werden. Der Betroffene kann mit Niedergeschlagenheit und Rückzug reagieren. Plötzlich schmeckt ihm sein Lieblingsessen nicht mehr. Die Angehörigen wissen oft nicht, woran das liegt. Was sind Anzeichen für den Geschmacksverlust? Wie kann man damit umgehen? Margret Maas von der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Geruchs- und Geschmacksverlust sensibilisiert die Angehörigen durch Probieren verschiedener Geschmacksrichtungen und gibt Impulse, wie man damit umgehen kann. Kontakt: Karl-Heinrich Gils für Caritas und Diakonie Tel. 07351/1502-50.

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Sie sind akut erkrankt und erreichen Ihren Arzt oder Ihre Ärztin nicht? Unter www.docdirekt.de bekommen Sie rund um die Uhr eine medizinische Ersteinschätzung, also wie dringend Hilfe benötigt wird und welches Versorgungsangebot zur Verfügung steht. Dieses digitale Angebot ergänzt den 116117-Patientenservice.

Wie funktioniert docdirekt?

Rufen Sie www.docdirekt.de auf und geben Ihre Postleitzahl ein. Danach werden Sie

zur medizinischen Ersteinschätzung (SmED) weitergeleitet, die Beschwerden und Vorerkrankungen abfragt. Anschließend erhalten Sie eine fundierte Handlungsempfehlung – wie schnell und wo Sie behandelt werden sollten. Bei Empfehlung einer Videosprechstunde können Sie direkt im virtuellen Wartezimmer Platz nehmen und sich von qualifizierten Tele-Ärzten und -Ärztinnen beraten lassen.

Was kostet der Service?

Die medizinische Ersteinschätzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich. Wird eine Videosprechstunde durchgeführt, übernehmen für gesetzlich Versicherte die Krankenkassen die Kosten. Aus diesem Grund sind bei der Anmeldung zur Videosprechstunde auch Daten zur Versicherung anzugeben. Privatversicherte erhalten für die ärztliche Behandlung eine Rechnung vom Tele-Arzt.

Ein Versorgungsangebot der KVBW

docdirekt ist ein Angebot der der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte, organisiert von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg. Ziel ist, die telemedizinische Versorgung für die Bevölkerung in Baden-Württemberg weiter auszubauen – digital, sicher und bedarfsgerecht.

„Gesundheitskurs“ bei der Familien-Bildungsstätte

Mit Jin Shin Jyutsu durch das Jahr Fortlaufender Strömkreis Im Martin-Luther-Gemeindehaus startet am Montag, 12. Januar, jeweils von 19.30 – 21.45 Uhr ein Strömkreiskurs. In diesem fortlaufenden Kurs wird mit geeigneten Strömgriffen gemeinsam geströmt. Der Kurs wird von Karin Rutka, Jin Shin Jyutsu Praktikerin geleitet. Weiterer Termine sind: 9. Februar und 9. März 2026. „Gesundheitskurs“ bei der Familien-Bildungsstätte Anmeldung und Information unter Tel: 0 73 51/7 56 88



Eltern-Kind-Gruppe Warthausen

mit Kindern ab 9 Monaten bis 3 Jahren vom 9. Januar - 27. März 2026, jeweils von 9.00 - 10.30 Uhr, freitags (wöchentlich) 11 Termine mit Corina Schick **Anmeldung:** Corinaschick@gmx.de Familien-Bildungsstätte „Eltern/Kind/Gruppe“ bei der Familien-Bildungsstätte der Evang. Gesamtkirchengemeinde Anmeldung möglich.

Veranstaltungshinweis Arzt-Patienten-Forum zum Thema

Lipödem

Welche Prävention und Therapie gibt es bei einem Lipödem? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Biberach in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW). Das Lipödem ist eine symmetrische Fettverteilungsstörung bei fast ausschließlich Frauen und betrifft die Beine sowie in 30% der Fälle zusätzlich auch die Arme. Als Symptome äußern sich Schmerzen und Neigung zu Blutergüssen. Das überschüssige Fettgewebe, beispielsweise an den Oberschenkelinnenseiten, kann oft zu Reibungen und damit zur Gangbildveränderung und später zur X-Beinfehlstellung führen. Die unphysiologische Belastung kann zum frühzeitigen Gelenkverschleiß und zur Arthrose führen.

Sport und diätetische Maßnahmen können zu einer Symptomverbesserung führen, sind zur Therapie allerdings nicht ausreichend. Ein Normalgewicht sollte angestrebt werden, da Übergewicht einen negativen Einfluss auf die Beschwerden und den Verlauf des Lipödems hat.

Lipödem managen, das ist eine Lebensaufgabe! Die Referentin möchte Ihnen einen Überblick über die Diagnose des Lipödems bis hin zu den Therapiemöglichkeiten inkl. Ernährungstipps geben. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Freitag, 16.01.2026, 18.30 – 20.00 Uhr

Veranstaltungsort: vhs Biberach

Schulstr. 8

88400 Biberach an der Riß

Eintritt: 3 Euro - Anmeldung unter Tel. 07351-51338,

vhs@biberach-riss.de oder unter www.vhs-biberach.de

Es referiert Dr. med. Katrin Kofler, Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten, Biberach.

Singen für Trauernde - 13. Januar 2026

Nächster Termine –13. Januar 2026

18.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Die Kontaktstelle Trauer von Dekanat und Caritas Biberach-Saulgau bietet gemeinsam mit Andra Oltmanns, zertifizierte Singleiterin der Singenden Krankenhäuser e.V., trauernden Menschen einen Ort und eine Zeit an, in der ihre Trauer einen Platz und einen Ausdruck finden darf.

Musik kann Menschen helfen, Ihrer Trauer und den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Die Gruppe gibt einen geschützten Rahmen dafür.

Alles an diesem Abend ist als Einladung zu verstehen, da sein, zuhören, mitsummen und aktiv mitsingen liegt in der persönlichen Freiheit jedes Einzelnen.

Die nächste Veranstaltung findet am Dienstag, 13. Januar 2026 von 18:30 bis 20:00 Uhr im Adolf-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen und Kontakt über die Kontaktstelle Trauer von Caritas Biberach-Saulgau

Tel. 07351 80 95 190 oder E-Mail: bcs-hia@caritas-dicvrs.de

und der Kath. Dekanate Biberach und Saulgau

Tel. 07531 8095 400 oder E-Mail: dekanat.biberach@drs.de

Aufsichtspflicht und Jugendschutz – was gilt es zu beachten?

Aufsichtspflicht ist ein großes Feld in der Jugendarbeit und manchmal ist vielleicht nicht immer ganz klar, wie genau das funktioniert. Wann sind die Eltern aufsichtspflichtig und wann die Jugendleiterin? Haftet der Jugendleiter, wenn sich ein Kind verletzt? Der Kreisjugendring Biberach e.V. bietet am Dienstag, 20. Januar von 19.00 bis 20.30 Uhr über die Videoplattform Zoom eine Einführung zum Thema Aufsichtspflicht in der Kinder- und Jugendarbeit an. Diese ist mit Beispielen aus der Praxis gespickt und auch das Thema Jugend- und Kinderschutz wird besprochen. Eine Anmeldung über info@kjr-biberach.de ist bis zum 19.01. möglich.

Barrierefreier Badumbau

Der Gesprächskreis für Pflegenden Angehörige lädt zum Vortrag ein am Dienstag, den **13.01.2026, um 14:00 Uhr, in den Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstr. 28, in Biberach ein.**

Eine Badanpassung ist möglicherweise nur ein Teil einer erforderlichen Wohnungsanpassung. Da es sich aber um einen Bereich in der Wohnung handelt der täglich mehrmals in Benutzung ist und nicht selten auch eine helfende Hand gebraucht wird, muss eine solche Anpassung wohl überlegt und gut durchdacht sein. Oft reicht es nicht mehr nur ein Haltegriff anzubringen, denn die Benutzung der Badewanne ist auch schon längst nicht mehr alleine möglich. Im besten Fall wird ein barrierefreies Bad bereits vor einem akuten Bedarf umgesetzt. Was es bei einer Badanpassung zu beachten gibt, welche einfachen Tipps zu einer erfolgreichen Umsetzung führen, das erläutert Ihnen an diesem Nachmittag Matthias Herzog. Er ist Wohnberater bei der Wohnberatung der Basisversorgung Biberach. Die Wohnberatung bietet kostenfreie und individuelle Wohnberatungen im eigenen Zuhause an. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen sind erhältlich beim Fachdienst Hilfen im Alter der Caritas Biberach- Saulgau (Andrea Müller, Tel. 07351 8095190) www.basisversorgung-biberach.de.

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen - Jährliche Prüfung der Beschäftigungspflicht

Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Zur Prüfung der Beschäftigungspflicht im Kalenderjahr 2025 müssen die beschäftigungspflichtigen Arbeitgeber bis spätestens 31. März 2026 der Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten anzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Die Meldung kann auf elektronischem Wege schnell und unbürokratisch vorgenommen werden.

Kostenlose Software

Kommen Arbeitgeber der Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Um die Ausgleichsabgabe zu berechnen und die entsprechende Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen. Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Download“ zur Verfügung.

Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 07161 9770-333 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Ulm beantwortet. Weitere Hinweise sind auf www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen zu finden.

Der Arbeitgeber-Service steht den Betrieben gerne für Beratungen zur Einstellung schwerbehinderter Menschen unter der kostenlosen Nummer 0800 4 5555 20 zur Verfügung.



Selbstständig im Nebenerwerb IHK-Veranstaltung am 14. Januar 2026

Über die Vorteile einer Existenzgründung im Nebenerwerb und die Besonderheiten, die dabei zu beachten sind, informieren Experten des StarterCenters der IHK Ulm am Mittwoch, den 14. Januar 2026. Die Veranstaltung „Erfolgreiche Existenzgründung im Nebenerwerb“ findet von 16 bis 18 Uhr als Präsenzveranstaltung statt. Eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich.

Mehr als die Hälfte aller Existenzgründungen starten laut IHK im Nebenerwerb, bei den Gründerinnen sind es sogar zwei Drittel. Hauptgrund ist die Unsicherheit, ob das Einkommen aus der Selbstständigkeit ausreicht, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Eine Nebenerwerbsgründung bietet daher die Alternative, zunächst hauptberuflich in einer abhängigen Beschäftigung mit gesichertem Einkommen zu bleiben. Auch wer sich um Kinder und Haushalt kümmern muss, kann häufig keine Vollerwerbsgründung mit einem Zwölf-Stunden-Tag realisieren.

Bei der Informationsveranstaltung erläutern die IHK-Gründungsberater, wie eine Nebenerwerbsgründung in der Praxis aussehen kann. Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldung unter www.ihk.de/ulm/nebenerwerb. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 0731 173-250 oder startercenter@ulm.ihk.de.

Ansprechpartner für die Redaktion:

IHK Ulm, Nadine Sommer, Tel. 0731 173-320,
nadine.sommer@ulm.ihk.de

Kreishandwerkerschaft Biberach

Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am Montag 19. Januar um 17:30 Uhr in der Geschäftsstelle im Prinz-Eugen-Weg 17 eine Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen an. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen.

Detaillierte Infos gibt es zu den verschiedenen Meister- und Fortbildungskursen im Handwerk sowie zum Kursprogramm der KHS Biberach z.B. Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, KNX-Grund- und Aufbaukurs, Ausbildereignung, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Buchhaltung im Handwerksbetrieb, Computer- und Schweißkursen.

Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich.

Meister Teil III

Der nächste Meistervorbereitungskurs Teil III in Vollzeit für alle Gewerke startet am 04.01.2027. Das Kursende ist auf 15.02.2027 vorgesehen. Neu im Programm ist Teil III in Teilzeit bzw. berufsbegleitend. Dieser Vorbereitungskurs ist von 05.03.2026 bis 21.05.2026 geplant. Kurszeiten sind Donnerstagabend, samstags sowie an ca. 10 Vollzeittagen.

Ausbildereignung – Meister Teil IV

Ebenfalls besteht noch die Möglichkeit beim Vollzeitkurs zur Ausbildereignung AEVO bzw. Teil IV mit Start am 07.04.2026 oder 26.10.2026 teilzunehmen. Kursdauer ca. 2 Wochen in Vollzeit.

Computer-Workshops Excel und Outlook

Im Januar starten für Wiedereinsteiger, Auffrischer und auch Auszubildende folgende Computerkurse: Workshop Outlook: Themen sind u.a. Arbeitsoberfläche kennenlernen, Outlook einrichten, Adressbuch nutzen, Termine verwalten und v.m. Kurstermine sind dienstags 20. Januar und 3. Februar sowie am Donnerstag 29. Januar.

Der Workshop Excel startet am 15. Januar mit folgenden Inhalten: Kniffe und Tricks in der modernen Tabellenkalkulation, einfache Formeln erstellen, Diagramme und v.m. Dieser Workshop findet donnerstags von 15. Januar bis 5. Februar sowie am Dienstag, 10.02.2026 statt.

Kurszeiten jeweils von 18 - 21 Uhr. Bei allen Kursen werden PC-Kenntnisse vorausgesetzt.

Weitere Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Service - Keine Kosten für Rentenversicherungsnummer

Alle Auskünfte beim Rentenversicherungsträger kostenfrei

Im Internet tummeln sich vermehrt Dienstleister, die Versicherten der Deutschen Rentenversicherung (DRV) kostenpflichtig Auskünfte über ihre eigenen Versichertendaten anbieten. Beworben wird beispielsweise neben der Beschaffung der persönlichen Rentenauskunft vermehrt auch die Dienstleistung, einen Versicherungsnummernnachweis (ehemals Sozialversicherungsausweis) online zu beantragen. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) stellt klar: Versicherte haben jederzeit selbst die Möglichkeit diese Informationen unkompliziert und kostenfrei vom gesetzlichen Rentenversicherungsträger direkt zu erhalten.

Kostenfreie Unterlagen für Versicherte und Hinterbliebene

Ob Rentenversicherungsnummer (Sozialversicherungsnummer), Versicherungsverlauf, Rentenauskunft oder Renteninformation – Versicherte können diese www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services anfordern und bekommen die gewünschten Unterlagen per Post zugeschickt.

Wie komme ich an meine Rentenversicherungsnummer

Seit 2005 vergibt die Deutsche Rentenversicherung die Versicherungsnummer ab der Geburt automatisch. Diese bleibt ein Leben lang gleich.

Ihre Versicherungsnummer steht auf allen Schreiben der Deutschen Rentenversicherung. Sollten Sie keines mehr haben, wenden Sie sich bitte schriftlich unter Angabe Ihres Geburtsdatums, Ihres Geburtsnamens, Ihres Geburtsortes sowie Ihrer aktuellen Postanschrift an uns. Wir teilen Ihnen Ihre Versicherungsnummer umgehend per Post mit.

Gut zu wissen: Bei erster Beschäftigung erledigt der Arbeitgeber die Anmeldung bei der DRV. Die Beschäftigten erhalten ihre persönliche Nummer nach der Anmeldung automatisch per Post zugeschickt. Bereits beschäftigte Personen finden ihre Rentenversicherungsnummer auf ihrer Lohnabrechnung.

Bei Verlust, Zerstörung oder Unbrauchbarkeit des Versicherungsnummernnachweises kann die Neuausstellung dieser Bescheinigung mit einem Klick beantragt werden.

Service für Rentnerinnen und Rentner

Rentenbeziehende können ebenfalls diverse Unterlagen wie die Rentenbezugsbescheinigungen oder Information über Meldungen an die Finanzverwaltung über die DRV-Online-Services bestellen.

Unkompliziert Unterlagen anfordern

Einfach unter www.deutsche-rentenversicherung.de/online-services auf „Informationen anfordern“ klicken, gewünschte Versicherungs- und Rentenunterlagen anfordern wählen und Adresse plus Versicherungsnummer sicher an die DRV übermitteln. Kosten: null Euro!

Information

Zusätzliche Informationen enthält die Broschüre „Vorsicht Trickbetrug“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Minijob-Verdienstgrenze steigt 2026 auf 603 Euro

Mindestlohn-Erhöhung ab Januar

Zum 1. Januar 2026 steigt der gesetzliche Mindestlohn von 12,82 Euro auf 13,90 Euro pro Stunde. 2027 ist eine weitere Erhöhung auf 14,60 Euro geplant. Das hat auch Auswirkungen auf Minijobs. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Der neue Mindestlohn betrifft neben Vollzeitbeschäftigten, auch rund 6,9 Millionen Minijobberinnen und Minijobber in Deutschland. Die monatliche Verdienstgrenze für Minijobs steigt durch die Kopplung an den Mindestlohn von derzeit 556 Euro auf 603



Euro ab 2026 und 633 Euro ab 2027. Damit können geringfügig Beschäftigte künftig mehr verdienen, ohne ihren Minijob-Status zu verlieren.

Seit Oktober 2022 ist die Verdienstgrenze bei Minijobs dynamisch an den Mindestlohn gekoppelt. Erhöht sich der Mindestlohn, steigt automatisch auch der maximal zulässige Monatsverdienst im Minijob. Durch diese Regelung bleibt das mögliche Arbeitspensum von etwa zehn Wochenstunden im Minijob weiterhin konstant, ohne dass der Minijob-Status verloren geht.

Information

Weitere Informationen darüber hinaus erhalten Minijobberinnen und Minijobber sowie Arbeitgeber auf der Seite der Minijob-Zentrale unter www.minijob-zentrale.de. Empfehlenswert sind auch die Broschüren „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente“ und „Rente: Jeder Monat zählt“. Diese können auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Vertreterversammlung der DRV BW in Stuttgart - Stabilität für Versicherte und Unternehmen im Land

Haushaltsvolumen steigt 2026 um rund 7,45 Prozent

Rund 31,42 Milliarden Euro stehen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) nächstes Jahr vor allem für Renten- und Rehabilitationsleistungen zur Verfügung. Damit verbucht der größte Haushalt in Baden-Württemberg nach dem der Landesregierung für 2026 einen Zuwachs in Höhe von rund 2,2 Milliarden Euro (7,45 Prozent). Beschlossen wurde der Haushalts- und Stellenplan heute von den Delegierten der Vertreterversammlung unter dem Vorsitz von Uwe Hildebrandt (Vertreter der Versichertengruppe) in Stuttgart.

In den Planungen für 2026 geht die DRV BW von Beitragseinnahmen in Höhe von 23,3 Milliarden Euro aus (74,15 Prozent). Hinzu kommen Bundesmittel von knapp 7 Milliarden Euro (22,15 Prozent). Diesen Einnahmen stehen im kommenden Jahr Gesamtausgaben der DRV BW von voraussichtlich 31,42 Milliarden Euro gegenüber. Für Rentenleistungen sind gut 27,91 Milliarden Euro eingeplant (88,82 Prozent). Hinzu kommen circa 2,38 Milliarden Euro für die Kranken- und Pflegeversicherung der Rentnerinnen und Rentner (7,59 Prozent), die die DRV BW direkt abführt. Für Rehaleistungen stehen im Haushalt 2026 rund 690 Millionen Euro (2,2 Prozent) und damit knapp 30 Millionen mehr als 2025 zur Verfügung.

Stellschrauben für gute Leistung

Karoline Bauer, alternierende Vorstandsvorsitzende für die Arbeitgeberseite der DRV BW, zeigt sich erfreut über die technischen Maßnahmen im Bereich der Telefonie, die den Kundenservice signifikant verbessern werden: Eine einheitliche Telefonnummer, die Anrufer zielgerichtet durch die DRV BW-Servicewelt führt, und schneller mit den zuständigen Mitarbeitenden verbindet. „Eine gute Personalpolitik mit hohen Ausbildungszahlen und guten Einstellungsquoten insgesamt braucht auch eine permanente technische Weiterentwicklung, damit ein kontinuierlich steigendes Arbeitsvolumen gut gemanagt werden kann“, so Bauer. Das sei für Kunden und Mitarbeitende gleichermaßen ein Gewinn.

Im Bereich der Rehabilitation gebe es in der DRV Baden-Württemberg weiterhin hohe Bewilligungsquoten. „Die Kliniken haben sich gut vorbereitet und sind zuversichtlich, hier auch weiterhin erfolgreich agieren zu können“, erklärt Karoline Bauer in Bezug auf die Themen Reha-Budget und Kostenentwicklung der Kliniken. Hier seien sich die DRV und die leistungserbringenden Kliniken ihrer Rolle durchaus bewusst. Eine empirische Analyse der DRV zur Wirksamkeit und zum volkswirtschaftlichen Nutzen der Rehabilitation in Deutschland belegt, dass jeder für die Rehabilitation eingesetzte Euro in den zwei Jahren danach für die Gesellschaft fünffach zurückkommt.

Leistungsfähigkeit der Rentenversicherung stabil

Andreas Schwarz, Erster Direktor der DRV BW, skizziert die Finanzlage der allgemeinen Rentenversicherung: „Die Beitragseinnahmen haben sich 2025 – trotz der unbefriedigenden Wirtschaftslage – besser entwickelt als noch Anfang des Jahres erwartet.“ Dies resultiere aus den gestiegenen Löhnen und einer stabil bleibenden Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Fakt sei aber auch, dass sich der verstärkte Rentenzugang der Babyboomer, die hohen Rentenanpassungen im laufenden und Vorjahr und gestiegene Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung auf der Ausgabenseite bemerkbar machen. Dies könne auch in den beiden folgenden Jahren aus der Nachhaltigkeitsrücklage ausgeglichen werden. Mit einem Anstieg des Beitragssatzes der Rentenversicherung sei erst 2028 zu rechnen. Für die längerfristige Entwicklung entscheidend bleibe, ob der Bund seine Zusage einhalte, die aus dem beschlossenen Rentenpaket 2025 für die Mütterrente III und die bis 2031 verlängerte Haltelinie für das Rentenniveau von 48 Prozent resultierenden Mehrausgaben der Rentenversicherung zu erstatten.

Long COVID: Von Erschöpfung bis Atemnot

155 AOK-Versicherte im Landkreis Biberach betroffen

Extreme Erschöpfung, Konzentrations- und Gedächtnisprobleme („brain fog“) sowie anhaltende Atem- und Muskelbeschwerden – Long COVID kann viele Formen annehmen. Schätzungen zufolge leiden etwa fünf bis 15 Prozent der Bevölkerung nach einer SARS-CoV-2-Infektion unter längerfristigen Beschwerden. „Unter Long COVID werden längerfristige gesundheitliche Beeinträchtigungen im Anschluss an eine SARS-CoV-2-Infektion verstanden, die über die akute Krankheitsphase von vier Wochen hinaus andauern“, erklärt Dr. Alexandra Isaksson, Fachärztin für Psychiatrie bei der AOK Baden-Württemberg. „Ein Post-COVID-Syndrom liegt vor, wenn Beschwerden mindestens zwölf Wochen anhalten oder neu auftreten und sich nicht anderweitig erklären lassen.“

Ein einheitliches Krankheitsbild gibt es nicht. Die Diagnose ist deshalb oft schwierig, weil spezifische Tests fehlen. Häufig leiden Betroffene unter Schwäche, schneller Erschöpfung, eingeschränkter Belastbarkeit, Konzentrations- und Gedächtnisproblemen sowie anhaltenden Atem- und Muskelbeschwerden. Die Beschwerden können einzeln oder in Kombination auftreten und die Lebensqualität deutlich beeinträchtigen. „Auch milde oder sogar symptomlos verlaufende SARS-CoV-2-Infektionen können Langzeitfolgen haben“, so Dr. Isaksson.

Im Jahr 2024 wurde bei 13.216 AOK-Versicherten in Baden-Württemberg Long COVID diagnostiziert, davon sind 155 aus dem Landkreis Biberach. Frauen sind häufiger betroffen als Männer, und jüngere Erwachsene häufiger als Kinder und ältere Menschen. Auch Personen, die aufgrund einer SARS-CoV-2-Infektion im Krankenhaus behandelt wurden, entwickeln häufiger Long COVID als Personen mit milden Verläufen. Insgesamt gehen die Fallzahlen zurück, vermutlich bedingt durch mildere Virusvarianten und zunehmende Immunität in der Bevölkerung.

Da bislang keine spezifische medikamentöse Therapie existiert, werden bei den Betroffenen ausschließlich die Symptome behandelt. „Eine interdisziplinäre Versorgung ist sinnvoll, da häufig mehrere Organsysteme betroffen sind“, sagt Dr. Isaksson. Hausärztinnen und Hausärzte sind meist die erste Anlaufstelle. Für schwer betroffene Patientinnen und Patienten wird eine Behandlung in Spezialambulanzen empfohlen.

Die 2023 veröffentlichte Long-COVID-Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses hat die Versorgung Betroffener deutlich verbessert. Sie regelt Abläufe für Diagnostik, Behandlung und die koordinierte Zusammenarbeit verschiedener Berufsgruppen. Ergänzend erarbeitet eine Expertengruppe des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte evidenzbasierte Empfehlungen für Medikamente, die im sogenannten „Off-Label-Use“ – also außerhalb ihrer eigentlichen Zulassung – bei Long COVID eingesetzt werden können.

Das kostenfreie Online-Angebot „Long-COVID-Coach“ der AOK Baden-Württemberg bietet einen Überblick über die Erkrankung sowie Therapiemöglichkeiten und Übungen zur Linderung von Beschwerden: aok.de/pk/long-covid/



Sonstiges - Umlandgemeinden

KUNSTschalter - Programm im Januar

Workshop

Kreativ am Sonntag – Winterbilder mit und ohne Strukturmaterial

mit Maggie Nagel

Mit Acrylfarben und Strukturmaterial können wundervolle Winterlandschaften auf Leinwand erschaffen werden. Es wird drei Motive geben, so dass die Favoriten ausgewählt werden können. Maggie Nagel leitet die Teilnehmer an und unterstützt den Schaffensprozess, so dass am Ende jeder ein eigenes Kunstwerk mit nach Hause nehmen kann. Auch für Anfänger geeignet.

Sonntag, 11. Januar 2026, 14 - 17 Uhr

35 Euro inkl. Material

Anmeldung: www.kunstschalter-schemmerhofen.de

KONZERT

Halb So Wild

Halb so Wild steht für mehrstimmigen Gesang und ausgefeilte Arrangements. Mit drei Stimmen, akustischen Gitarren, sowie weiteren Instrumenten werden bekannte Songs aus den Genres Rock/Pop/Oldies/ Country/Folk präsentiert.

Mit ihrer langjährigen Banderfahrung lassen die Musiker die Emotionen der guten alten Zeiten wieder aufleben mit Klassikern der Beatles, Eagles, Supertramp, Queen, Toto, Crowded House, Elvis, STS, Simon&Garfunkel und vielen mehr.

www.HalbSoWild-Acousticband.de

Samstag, 17.01.2026

Einlass 18 Uhr/ Beginn 19 Uhr

Eintritt 15 Euro

Anmeldung: www.kunstschalter-schemmerhofen.de



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben **af - an - ball - be - beer - bloss - del - di - ding - draht - erd - fan - fe - fuchs - fuss - ge - ge - gen - gue - gung - hal - her - jour - klam - klau - kom - kuen - lands - le - lied - list - markt - mer - mer - miert - mung - na - na - nal - ne - nik - pa - pri - pud - rei - rei - ro - sah - sche - schich - schlag - sig - sit - steck - stellt - stim - ten - ter - tier - wa - wae - warn - weiss - wort - zie - zim - zungs** sind 20 Wörter zu bilden, deren sechste und zehnte Buchstaben, jeweils von unten nach oben gelesen, ein Zitat von Wilbur Wright ergeben.

1. Ladenzentrum
2. Abzeichnen am Revers
3. kompakt, gedrängt
4. Haarspalterei
5. Eisenbahnwaggon
6. Reinigungsbetrieb
7. Nachtsch
8. Medienberuf
9. Polartier
10. Fabeln
11. Milchprodukt
12. blamiert
13. Entlassung
14. Kopf einer Bande
15. Tagungsraum
16. Alarm
17. Primat mit Greifschwanz
18. kopflose Angst
19. Ballsportbegeisterter
20. ein Epos

Lösung „Silbenrätsel“: 1. Markthalle, 2. Anstecknadel, 3. komprimiert, 4. Wortklauderei, 5. Guetervagen, 6. Waescherei, 7. Erdbeerpudding, 8. Journa-
list, 9. Weissfuchs, 10. Tiegeschichten, 11. Schlag-
sahne, 12. blossgestellt, 13. Kuendigung, 14. Draht-
zieher, 15. Sitzungszimmer, 16. Warnsignal, 17. Klam-
meraffe, 18. Panikstimmung, 19. Fussballfan, 20. Ro-
landstied – „Das einzig Gefährliche am Fliegen ist
die Erde.“



Türkisches Rezept
Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten

Wintersalat

Zutaten für 4 Personen

1 Dose Kichererbsen, 1 Fenchelknolle, 100 g Rucola
4 Orangen, 1 rote Zwiebel, 4 Stiele Minze
300 g Sucuk (türkische Wurst), 1–2 EL Weißweinessig
1 EL dunkler Honig, 5 EL Olivenöl
Salz, Pfeffer, 120 g Feta



Zubereitung

Kichererbsen abspülen, Fenchel putzen und in dünne Scheiben schneiden, Rucola putzen. Eine Orange halbieren und eine Hälfte auspressen. Die restlichen Orangen so schälen, dass die weiße Haut entfernt wird. Orangen quer zu den Spalten in Scheiben schneiden. Zwiebel schälen und in feine Ringe schneiden. Von der Minze die Blättchen abzupfen. Die Sucuk in Scheiben schneiden und in einem Esslöffel heißen Öl unter Wenden braten. Abtropfen lassen. Orangensaft, Essig, Salz und Pfeffer mit Honig verrühren. Mit vier Esslöffel Öl zu einer Vinaigrette verschlagen. Vorbereitete Salatzutaten mit der Vinaigrette mischen, auf Tellern anrichten und den Feta darüberbröckeln. Schorten/DEIKE

Foto: © Zimmer/DEIKE 755U32U3

KAUFGESUCHE

Haus zum Kauf,
auch sanierungsbedürftig, gesucht von junger, aus der Gemeinde
stammender Familie: Mind. 150m² Wohnfläche und 800m² Grund-
stück; von Privat. Mobil 0173 9528535

GESCHÄFTSANZEIGEN

Rat und Hilfe im Trauerfall

Geschützt und geborgen begleitet werden ...

STROBL
Bestattungshaus



Käppelesplatz 1 | 88447 Warthausen | 07351 2001 | bestattung-strobl.de

24-Stunden-Dienstbereitschaft auch an Sonn- und Feiertagen



Rollläden und Sonnenschutztechnik

Marco Schweikhardt - Rollläden, Jalousien, Raffstore
Schulze-Delitzsch-Weg 4 - Markisen, Sonnenschutz
88400 Biberach - Fliegengitter, Fenster, Türen
- Rollladenkasten Abdichtungen
Tel.: 07351 / 72830
Fax.: 07351 / 14066 inkl. elektrischer Installation
E-Mail: e.schweikhardt@t-online.de

13 Ist Ihre
Hausnummer
gut erkennbar???



*Ist Ihr Hund bei der
Gemeinde angemeldet?*

IMMOBILIENMARKT

Im Raum Biberach / Warthausen suchen wir

1-Familienhaus oder DHH, mit kleinem Garten & Garage
für unsere junge Familie (Beamter / Lehrerin u. Kind),
für baldmöglichen Einzug.

Ihr kompetenter Ansprechpartner
bei Wertermittlung, Verkauf und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de
Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de



HUCHLER
GMBH & CO. KG
BAUUNTERNEHMEN

Ausführung:

■ Rohbau- und
Umbauarbeiten
■ Altbausanierungen

Bahnhofstraße 10
88447 Warthausen
Telefon 0 73 51 / 99 68
Fax 0 73 51 / 1 79 22

www.huchler-bau.de - E-Mail: info@huchler-bau.de